



Bearbeitung: Jan Ehrich (E-Mail: jan.ehrich@luebeck-tourismus.de Telefon: 04502 - 804 107)

**Empfehlung des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den
"Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
Die Unabhängigen, DIE LINKE und BÜNDNIS 90/Die Grünen: AT zu
VO/2019/07406: Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Jugend-
herberge auf dem Priwall
8. Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck vom 23.05.2019**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck hat den nachstehend aufgeführten, interfraktionellen Antrag vor Eintritt in die Tagesordnung in den Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" überwiesen und eine anschließende erneute Beratung in der Bürgerschaft beschlossen:

Antrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Möglichkeiten der Realisierung einer Jugendherberge auf dem Priwall oder im übrigen Bereich von Travemünde zu prüfen.

In diesem Zusammenhang ist auch zu prüfen, welche Partner unter welchen Bedingungen zu Kooperationen bereit sind. Dabei sind neben dem Deutschen Jugendherbergswerk auch andere mögliche Träger einzubeziehen.

Ein besonderer Schwerpunkt der Analyse sollte auf Flächen auf dem Priwall liegen. Dabei ist auch die Berufsbildungsstätte der Handwerkskammer in die Betrachtungen einzubeziehen.

Denn bereits im touristischen Entwicklungskonzept von Februar 2010 ist die Errichtung eines Jugend- und Familienhotels im Low-Budget-Bereich auf dem ehemaligen Krankenhausgelände, somit auf dem Priwall angeregt worden. Der Bürgerschaft ist vor der Sommerpause zu berichten.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" hat sich in seiner Sitzung am 11.06.2019 mit dem Antrag befasst und folgende Empfehlung ausgesprochen:

**zu 7.1 Die Unabhängigen, DIE LINKE und BÜNDNIS 90/Die Grünen: AT zu VO/2019/07406: Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Jugendherberge auf dem Priwall
Vorlage: VO/2019/07420**

Herr Senator Schindler schlägt vor, den Antrag in das Touristisches Entwicklungskonzept Lübeck.Travemünde 2030 (TEK) einfließen zu lassen. Vor 5 Jahren war eine weitere Prüfung zur Ansiedlung einer Jugendherberge vom Deutschen Jugendherbergswerk auf Grund der zu hohen Kosten am Standort verworfen worden.

Herr Martens und Herr Prüß verweisen auf die lange Tradition von Jugendherberge und Camping auf dem Priwall und unterstützen den Antrag. Ergänzend äußern sich Frau Grädner und Herr Reinhardt positiv zum Antrag.

Frau Nehrhoff erkundigt sich, ob das Thema Jugendherberge bisher im TEK nicht berücksichtigt ist. Herr Schindler verweist hierzu auf den gerade erst begonnen Prozess des TEK. Eine Fertigstellung ist für das 1. Quartal 2020 geplant.

Herr Krause begrüßt die Integration der Prüfung in das TEK und formuliert folgenden Änderungsantrag:

- 1.) Der erste Satz wird wie folgt ergänzt:
„Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen des TEK Möglichkeiten...“
- 2.) Der letzte Satz entfällt.
„Der Bürgerschaft ist vor der Sommerpause zu berichten.“

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt den Änderungsantrag einstimmig an.
(13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)*

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig,
gemäß geändertem Beschlussvorlag
zu entscheiden.
(13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)*